

Verzerrungen befreit. Johannes ist nicht der weltverneinende Aszet, sondern ein äußerst liebenswürdiger, mit Leidenschaft der Schöpfung und den Menschen zugekehrter Mensch. Das Buch kann bei der Unterscheidung der Geister im Hinblick auf Visionen, Prophezeiungen, in der Frage nach der Deutung des Leids helfen. In diesem Mystiker leuchtet das Bild des erwachsenen Glaubenden auf, der von der Mutterbrust der Erlebnishascherei und von der Nascherei entwöhnt ist. Es wäre gerade restaurativen Kreisen zu empfehlen, sich den kritischen Analysen des geistlichen Lehrers zu stellen.

Das Buch eignet sich ausgezeichnet für die geistliche Lesung. Auch der Prediger und Exerzitienleiter wird viele Anregungen finden.

Linz

Manfred Scheuer

■ DESELAERS PAUL, *Und doch ist Hoffnung*. Gedanken zu und von Johannes Bours. Herder, Freiburg 1992. (234). Geb. DM 32,-.

Deselaers löste Bours 1984 als Spiritual des Priesterseminars in Münster ab, den er schon aus einer langjährigen Begegnung kannte und dessen letzte Bücher er herausgegeben hatte.

Das vorliegende Buch bietet zunächst einen einfühlsamen Zugang zum Leben und zur Spiritualität von Bours (1913–1988). Es wird der Werdegang des späteren Spirituals und Priesterbildners beschrieben; dabei wird sichtbar, wie er schon als Kaplan von Walbeck/Geldern in den Tagen des Kriegsendes handfest und praktisch den Sorgen und Anliegen seiner Gemeinde verpflichtet war. 1952 begann er seine Tätigkeit in Münster zunächst als Hilfspiritual im Borromäum, 1968 kam er als Spiritual ins Priesterseminar. Als Spiritual war Bours nicht nur selber ein spiritueller Mensch, er entwickelte zugleich die Fähigkeit, andere auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen diesen Weg zu deuten. Im Sinne einer authentischen spirituellen Sprache verbindet er ausdrücklich Christliches, wie es sich vor allem in den Texten der Bibel und der christlichen Tradition findet, mit der die menschliche Existenz anrührenden Sprache der Dichtung, der Musik und der Bilder.

Der 2. umfangreichere Teil bietet ausgewählte Texte aus den Veröffentlichungen von Bours, die Deselaers jeweils kurz einbegleitet. Neben Texten aus Büchern finden sich auch solche, die nicht allgemein zugänglich oder die unveröffentlicht sind. Die Texte von Bours sind schlicht und unaufdringlich; sie haben jedoch eine spirituelle Kraft; sie stellen bekannte Worte in ein neues Licht und weisen einen Weg.

Linz

Josef Janda

Eingesandte Schriften

An dieser Stelle werden sämtliche an die Redaktion zur Anzeige und Besprechung eingesandten Schriftwerke verzeichnet. Diese Anzeige bedeutet noch keine Stellungnahme der Redaktion zum Inhalt dieser Schriften. Soweit es der verfügbare Raum und der Zweck der Zeitschrift gestatten, werden Besprechungen veranlaßt. Eine Rücksendung der Bücher erfolgt in keinem Fall.

B I B E L W I S S E N S C H A F T

■ BEILNER WOLFGANG/ERNST MICHAEL, *Unter dem Wort Gottes*. Theologie aus dem Neuen Testament. Kulturverlag, Thaur 1993. (903). Ppb. S 680,-/DM 98,-.

FITZMYER JOSEPH A., *Qumran: Die Antwort*. 101 Fragen zu den Schriften vom Toten Meer. (Stuttgarter Taschenbücher, Bd. 18). Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 1994. (286). TB. DM 19,80.

MUSSNER FRANZ, *Maria, die Mutter Jesu im Neuen Testament*. Eos, St. Ottilien 1993. (156). Kart. DM 14,-.

HURTH ELISABETH, *Der literarische Jesus*. (Theologische Texte und Studien, Bd. 3). Olms, Hildesheim 1993. (231). Brosch. DM 49,80.

WESTERMANN CLAUS, *Die Geschichtsbücher des Alten Testaments*. Gab es ein deuteronomistisches Geschichtswerk? (Theologische Bücherei Bd. 87). (150). Kart. DM 38,-.

ZENGER ERICH, *Am Fuß des Sinai*. Gottesbilder des Ersten Testaments. Patmos, Düsseldorf 1993. (176). Brosch. DM 26,80/S 209,-/sFr 27,80.

D O G M A T I K

■ ARENS EDMUND (Hg.), *Gottesrede – Glaubenspraxis*. Perspektiven theologischer Handlungstheorie. Wissenschaftliche Buchgesellschaft Darmstadt 1994. (189). Kart. DM 39,80/S 311,-/sFr 40,80.

BUSE GUNHILD, *Macht – Moral – Weiblichkeit*. Eine feministisch-theologische Auseinandersetzung mit Carol Gilligan und Frigga Haug. Grünewald, Mainz 1993. (124). Kart. DM 28,80.

DALLMANN HANS-ULRICH, *Die Systemtheorie Niklas Luhmanns und ihre theologische Rezeption*. Kohlhammer, Stuttgart 1994. (232). Brosch. DM 79,-/S 616,-/sFr 80,90.